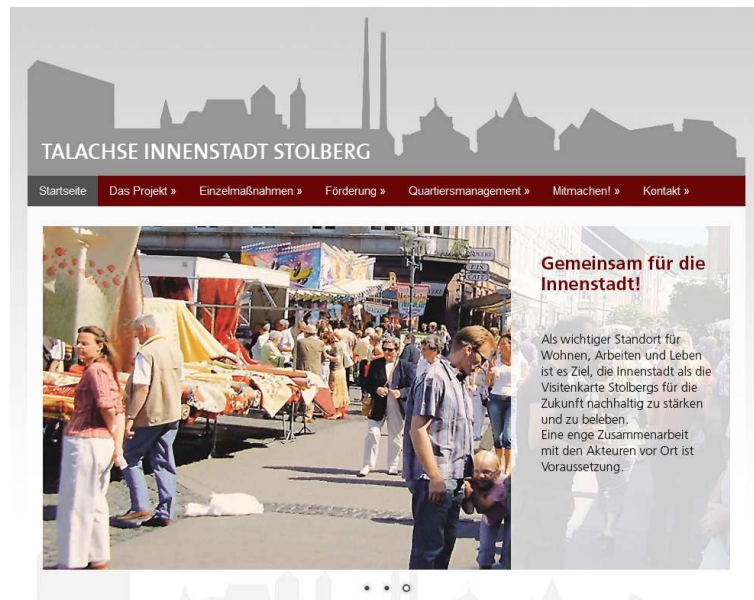


Stolberg, den 24. September 2015

PRESEMITTEILUNG

Internetportal zur Innenstadtsanierung ist online:
Kupferstadt Stolberg bietet der Bürgerschaft neue
Möglichkeiten der Mitwirkung



Seit dieser Woche ist das neue Online-Portal für die Innenstadtsanierung online. Unter www.stolberg.talachse-innenstadt.de haben die Bürgerinnen und Bürger die Möglichkeit, sich umfangreich über die Hintergründe und die weiteren Planungen zu den Projekten zu informieren und sich mit eigenen Ideen und Vorschlägen aktiv einzubringen.

Die Kupferstadt Stolberg hat sich 2014 erfolgreich um eine Förderung durch das Programm „Stadtumbau West“ beworben. Mit der Aufnahme in das Förderprogramm kann das integrierte städtebauliche Entwicklungskonzept für die Innenstadt mit finanzieller Hilfe des Bundes und des Landes Nordrhein-Westfalen in den kommenden Jahren umgesetzt

Pressestelle der
Kupferstadt Stolberg
Rathausstr. 11-13
52222 Stolberg

Ansprechpartner: Robert R. Walz
Tel.: 02402-13-205
Fax: 02402-13-222
E-Mail: robert.walz@stolberg.de

werden. Es ist ein wichtiges Ziel der Verwaltung, die Bürgerinnen und Bürger bei den Planungen und der Umsetzung aktiv einzubinden und stets über die aktuellen Entwicklungen zu informieren. Aus diesem Grund ist in dieser Woche mit der Internetseite www.stolberg.talachse-innenstadt.de ein neues Bürgerinformationsportal online gegangen.

„Durch die Umgestaltung und Modernisierung der sogenannten ‚Talachse‘ von der Mühle bis zum Willy-Brandt-Platz wollen wir die Stolberger Innenstadt in den kommenden Jahren als Standort für Wirtschaft, Kultur, Wohnen, Arbeiten und Leben weiterentwickeln und für die Zukunft nachhaltig stärken.“, erklärt Bürgermeister Dr. Tim Grüttemeier. „Eine solch umfassende Veränderung des öffentlichen Raums kann aber ohne die aktive Unterstützung und Einbindung der Bürgerschaft nicht gelingen. In den vergangenen Monaten haben wir deswegen bereits Planungswerkstätten zu unterschiedlichen Einzelmaßnahmen wie der Umgestaltung von Bastinsweiher und Kaiserplatz durchgeführt und zu anderen Formen der Bürgerbeteiligung eingeladen. Die neue Internetplattform ergänzt diese Angebote ohne sie zu ersetzen und bietet allen Bürgerinnen und Bürgern somit die Möglichkeit, sich zeitlich flexibel zu informieren und sich mit eigenen Vorschlägen und Ideen in das Projekt einzubringen.“

Auf der neuen Internetseite werden nicht nur die Hintergründe der Innenstadtsanierung nochmals detailliert erläutert und die weiteren Planungen erklärt. Die Bürgerinnen und Bürger können hier auch eigene Vorschläge und Ideen skizzieren und finden zusätzlich Informationen und Beratungsangebote für Förderprogramme, von denen auch Privatleute profitieren können.

Pressestelle der
Kupferstadt Stolberg
Rathausstr. 11-13
52222 Stolberg

Ansprechpartner: Robert R. Walz
Tel.: 02402-13-205
Fax: 02402-13-222
E-Mail: robert.walz@stolberg.de

„Das Stadtbild nachhaltig aufzuwerten und die Innenstadt als attraktives Stadtzentrum zu stärken kann nur gemeinsam und im engen Zusammenspiel von öffentlichen und privaten Maßnahmen gelingen. Aus diesem Grund wollen wir auch die Bemühungen privater Eigentümerinnen und Eigentümer in der Innenstadt aktiv unterstützen.“, erläutert der Technische Beigeordnete der Kupferstadt Stolberg, Herr Tobias Röhm. „In den vergangenen Wochen und Monaten haben wir hierfür die notwendigen Grundlagen geschaffen und wollen gemeinsam mit den Eigentümern alle bestehenden Möglichkeiten voll ausschöpfen. Unsere neue Internetplattform bietet Eigentümern einen ersten Überblick über die bestehenden Möglichkeiten. Zusätzlich steht den Bürgerinnen und Bürgern natürlich auch unser Quartiersmanager als direkter Ansprechpartner weiterhin gerne zur Verfügung.“

Fassadenprogramm

Ein Beispiel für eine Förderung privater Investitionen ist das sogenannte „Fassadenprogramm“, das durch den Rat der Stadt am 25.08.2015 beschlossen wurde. Private Eigentümerinnen und Eigentümer innerhalb des Stadtumbaugebietes können einen Antrag auf finanzielle Unterstützung bei der Aufwertung ihrer Fassaden und Innenhöfe stellen. Die Vergaberichtlinien, das Antragsformular und weitere Informationen stehen auf der neuen Internetseite zum Download bereit.

Verfügungsfond

Eine weitere Möglichkeit der Förderung privater Initiativen, über die das neue Onlineportal informiert, ist der sogenannte Verfügungsfond, die zurzeit vorbereitet und demnächst Privatinitiativen Mittel für konkrete Maßnahmen und kleinere Projekte zur Verfügung stellen wird. Wenn eine Projektidee die

Pressestelle der
Kupferstadt Stolberg
Rathausstr. 11-13
52222 Stolberg

Ansprechpartner: Robert R. Walz
Tel.: 02402-13-205
Fax: 02402-13-222
E-Mail: robert.walz@stolberg.de

Förderkriterien erfüllt und das Vorhaben der Stolberger Innenstadt zu Gute kommt, kann eine Förderung bzw. einen Zuschuss für die Umsetzung des Projektes beantragt werden. Damit können sich Einzelpersonen, aber auch Mitglieder einer Organisation, eines Vereins oder einer Initiative besser am Entwicklungsprozess der Stolberger Innenstadt beteiligen. Der Verfügungsfonds soll helfen, neue und ergänzende Projektideen für die Innenstadt zu realisieren und die Mittel flexibel und lokal angepasst einzusetzen. Er setzt sich zu maximal 50 % aus öffentlichen und zu mindestens 50 % aus privaten Finanzmitteln zusammen, das heißt jeder private Euro wird durch einen Euro öffentliches Geld unterstützt. Derzeit werden die konzeptionellen und fördertechnischen Voraussetzungen für die Einrichtung eines Verfügungsfonds für die Stolberger Innenstadt geschaffen. Nach Beschlussfassung durch den Stadtrat können anschließend ganzjährig Anträge auf finanzielle Unterstützung für Projekte gestellt werden.

Das Quartiersbüro

Die Internetplattform ist als ergänzendes und modernes Informations- und Kommunikationsmedium gedacht. Den interessierten Bürgerinnen und Bürgern steht darüber hinaus das Quartiersbüro in der Innenstadt selbstverständlich auch weiterhin zur Verfügung. Das Büro ist Treffpunkt für alle lokalen Kooperationspartner und dient insbesondere als feste Anlauf- und Informationsstelle für alle Bewohnerinnen und Bewohner der Stolberger Innenstadt.

Innenstadtsanierung und Förderzeitraum

Grundlage für die Innenstadtsanierung ist das durch die Deutsche Stadt- und Grundstücksentwicklungsgesellschaft mbH &

Pressestelle der
Kupferstadt Stolberg
Rathausstr. 11-13
52222 Stolberg

Ansprechpartner: Robert R. Walz
Tel.: 02402-13-205
Fax: 02402-13-222
E-Mail: robert.walz@stolberg.de

Co. KG (DSK) erarbeitete Entwicklungskonzept Talachse. Im Rahmen der Erarbeitung wurden die gesamtstädtischen Entwicklungen untersucht und das Programmgebiet sowie seine Teilräume umfänglich analysiert. Darauf aufbauend wurden Entwicklungsziele, Handlungsfelder und konkrete Maßnahmen formuliert, um die Innenstadt für die Zukunft nachhaltig zu stärken. Der Förderzeitraum für die ambitionierte Innenstadtentwicklung der Kupferstadt Stolberg umfasst insgesamt fünf Jahre (2014 bis Ende 2018). In diesem Zeitraum sollen die im Entwicklungskonzept und für das Programm beantragten Maßnahmen in der Stolberger Innenstadt umgesetzt werden.

Pressestelle der
Kupferstadt Stolberg
Rathausstr. 11-13
52222 Stolberg

Ansprechpartner: Robert R. Walz
Tel.: 02402-13-205
Fax: 02402-13-222
E-Mail: robert.walz@stolberg.de